



Abbruch Schulstadel Frasdorf – Neubau Sporthalle

Beitrag

Ein Haufen Betontrümmer sind das letzte, was vom früheren Bauhofstadel am Josef-Pertl-Weg unmittelbar an der Alten Schule in Frasdorf übrig geblieben ist. Als erste Maßnahme wurden die Garagen und Lagerräume des Bauhofs abgerissen, um Platz für den Neubau der Sporthalle an der Wastl-Fanderl-Grundschule zu schaffen. Mit schwerem Gerät rückte der Bauhof den Außenwänden und der massiven Bodenplatte zu Leibe und nach wenigen Tagen war alles geschehen. Das Abbruchmaterial wird nun zerkleinert und als Recycling-Füllgut beim örtlichen Straßenbau verwendet.

Der Bau der neuen Frasdorfer Sporthalle an der Wastl-Fanderl-Grundschule verzögert sich ungewollt um mindestens ein Jahr, so Olaf Hoffmeyer vom Bauamt auf Nachfrage der OVB-Heimatzeitungen. Die erste Ausschreibung für das Bauvorhaben „Frasdorfer Einfachturnhalle“ ergab kein einziges Angebot für die umfangreichen Zimmererarbeiten. Keine der angeschriebenen Zimmererfirmen gab ein Angebot für den Bau ab. Das Angebot für die Durchführung der ausgeschriebenen Betonarbeiten lag weit über vergleichbaren Angeboten in den letzten Jahren.

Die Gemeinde Frasdorf entschloss sich daher dazu, über den Winter 2021/22 hinweg eine erneute Ausschreibung zu machen und hofft nun, dass es entsprechende realistische Angebote geben wird. Die Gemeinde steht unter keinem Zeitdruck, da die alte bisherige Sporthalle auch weiterhin von der Grundschule, dem SC Frasdorf und allen Gruppierungen uneingeschränkt genutzt werden kann. Sie wird erst abgerissen, wenn die neue Halle fertig gestellt ist und uneingeschränkt genutzt werden kann. Die Fertigstellung verzögert sich damit mindestens bis in das Jahr 2023 hinein.

Die Kosten für das Bauvorhaben sind im aktuellen Haushalt berücksichtigt und werden in das kommende Haushaltsjahr übernommen; etwas über zwei Millionen Euro sind derzeit für das Projekt veranschlagt, die Zuschüsse dürften bei etwa 600000 Euro liegen.

Der Bedarf für eine neue Sporthalle besteht in der Gemeinde Frasdorf schon länger, die vorhandene Turnhalle ist mit ihren eigenwilligen Maßen nur bedingt für alle Sportarten geeignet. Ein Neubau an der bisherigen Stelle unter Einbeziehung alter Gebäudeteile ist wegen der Grundstücksverhältnisse nicht möglich. Die bisher genutzte Halle aus den 60-er Jahren soll mitsamt der angebauten ehemaligen Gemeindeverwaltung (zuletzt genutzt als Bibliothek und Jugendraum) nach der Fertigstellung des

Neubaus abgerissen werden.

Bericht und Foto: Heinrich Rehberg

Bildunterschrift: Als erste vorbereitende Arbeit für den Neubau der Schulsporthalle an der Frasdorfer Wastl-Fanderl-Grundschule wurden die Garagen und Lagerräume des Bauhofs am Josef-Pertl-Weg abgerissen, um Platz für das Bauvorhaben zu schaffen.



Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bauhof
2. Bauprojekt
3. Frasdorf
4. Umland